



## Compliance im Mittelstand

Jörg Rossen  
Verband der Vereine Creditreform e. V.

6. Bonner Unternehmertage  
Bonn, 10. Oktober 2011

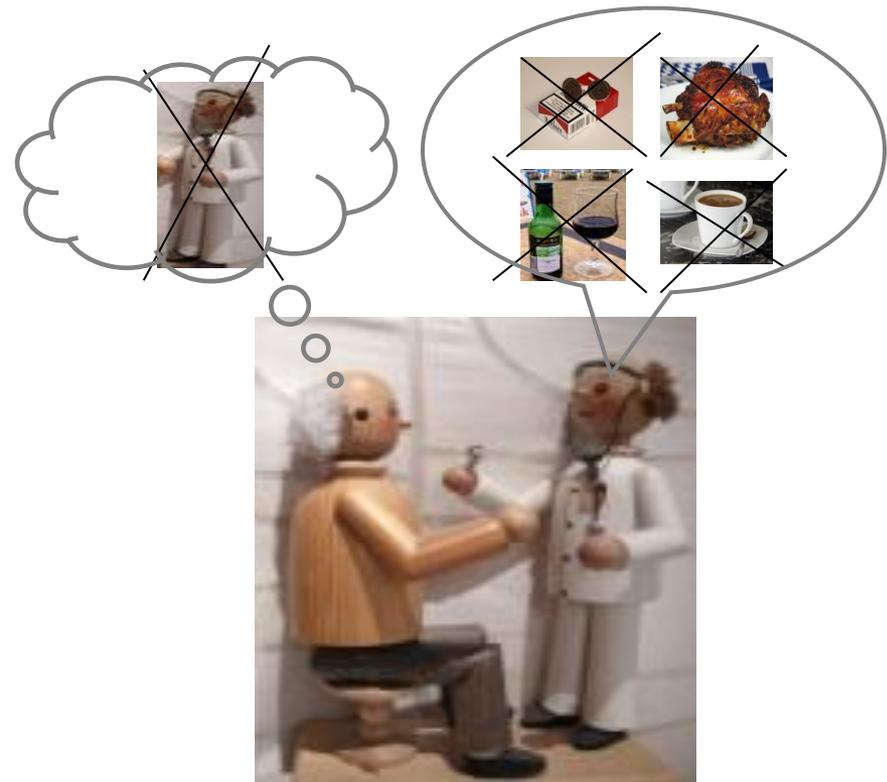
# Es gibt viele Definitionen von Compliance

## Compliance in der Humanmedizin

» Pschyrembel „klinisches Wörterbuch“:

### Wann tut der Patient, was der Arzt ihm sagt?

- Compliance = Einwilligung, Bereitschaft
  - Patient wirkt bei diagnostischen oder therapeutischen Maßnahmen mit
- „Non Compliance“
  - Patient weicht – absichtlich oder unabsichtlich – vom Therapieplan ab



# Übereinstimmung mit Recht, Gesetz und guten Sitten

Worum geht es bei Compliance in Unternehmen?

## Compliance ...

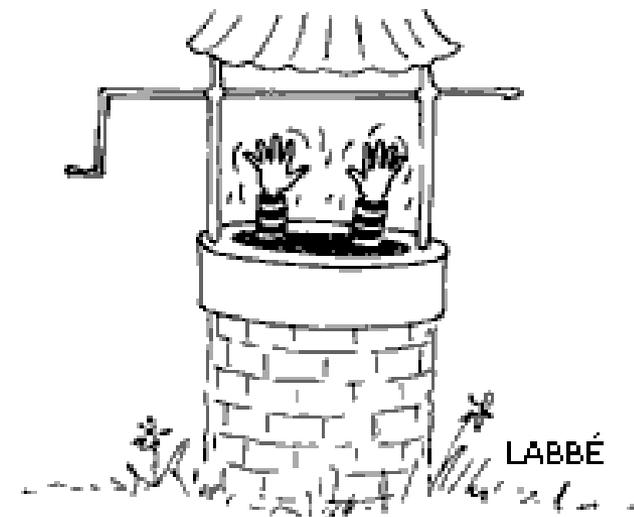
- » ist Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien, aber auch freiwilligen Kodizes in Unternehmen (Quelle: Wikipedia)
  - Übereinstimmung mit externen Regularien, z. B. SOX, KonTraG
  - Übereinstimmung mit internen Regularien, z. B. interne Unternehmensrichtlinien
- » dient der Minimierung des Risikos, dass ein Unternehmen gegen Rechtsvorschriften verstößt
  - Prävention von Wirtschaftskriminalität, Unterschlagung, Betrug, Untreue, ...
- » ist kein Modetrend

# Compliance ist ein Hilfsmittel für eine risikobewusste Unternehmensführung

Worum geht es? Fokus Mittelstand

## Compliance ...

- » ist vor allem für international tätige mittelständische Unternehmen von Bedeutung
- » heißt nicht warten, bis das Kind in den Brunnen gefallen ist, sondern den Brunnen zu sichern, damit es nicht zum Schlimmsten kommt



# Kernrisiken: Kartellrecht, Korruption, IT-Sicherheit, Datenschutz und Außenhandel

## Präventionsziele Compliance

**Vermeidung von  
Korruption und  
Bestechung**

**Vermeidung  
wettbewerbswidriger  
Absprachen**

**Umgang mit  
vertraulichen  
Unternehmens- und  
Kundendaten**

**Vermeidung von  
Betrug und Untreue**

**Einhaltung von  
Embargos und  
Sanktionen  
(Außenhandelsrecht,  
Exportkontrollen)**

**Regelung der Annahme  
von Geschenken,  
Einladungen und  
sonstigen Vorteilen**

**Umgang mit Spenden,  
Sponsoring,  
gemeinnützigem  
Engagement**

**Einhaltung der  
Geschäftsethik  
gegenüber Lieferanten,  
Subunternehmen  
und Dritten**

**Beachtung ethischer  
Grundsätze des  
Unternehmens**

**Vermeidung von Delikt-  
rechtsverletzungen  
(Produkthaftung,  
unerlaubte Handlungen,  
Umwelthaftung, ...)**

**Beachtung der  
Privatsphäre der  
Mitarbeiter**

**Einhaltung von  
Umweltschutzauflagen  
und Arbeitssicherheits-  
bestimmungen**

# Der ehrbare Kaufmann

## Gebote des ethischen Handelns



„Die anständigste Art der Geschäftsführung ist auch die beständigste“ Robert Bosch

# Compliance-Verstöße erfolgen oft vorsätzlich

## Beispiele von Compliance Verstößen

**Bau Allianz Arena:  
Zahlung 2,8 Mio. €  
Schmiergeld  
an den Chef der  
Stadiongesellschaft**

**Siemens:  
Bestechung und  
Korruption**

**Mittelständler bestätigt  
arglos im Interview, im  
Ausland für den Erhalt  
von Aufträgen Schmier-  
gelder gezahlt zu haben:  
Staatsanwalt ermittelt!**

**Enron:  
Bilanzbetrug**

**Aufgedeckte  
Kartellabreden in  
diversen Branchen.  
Kronzeugen gehen  
straffrei aus.**

**Deutsche Telekom:  
Spitzel-Skandal -  
Missbräuchliche  
Nutzung von  
Verbindungsdaten**

**Deutsche Bahn:  
Mitarbeiterüberwachung  
durch Ausspähung des  
E-Mail-Verkehrs auf  
Kontakte zu Journalisten**

**Lidl:  
Filmüberwachung von  
Mitarbeitern**

**Rechtswirksame fristlose  
Kündig. eines Holding-  
Vorstandes wg. Kenntnis  
schwarzer Kassen bei  
einer Tochtergesellschaft**

**Spedition Willy Betz: 5  
Jahre Haft u. 2,16 Mio. €  
Geldstrafe für Inhaber  
wegen Bestechung und  
Sozialversicherungs-  
betrug in Millionenhöhe**

**Wenige Unternehmen  
haben Ihre IT-Systeme  
gegen Datenklau  
abgesichert. Das neueste  
Ziel der Hacker:  
Mittelständler!**

**Mehr als die Hälfte der  
Logistikfirmen in D  
verzichtet auf IT-  
unterstützte  
Sanktionslistenprüfung**

# Die wirtschaftlichen Nachteile von Compliance-Verstößen sind enorm

## Was droht bei Nichtbeachtung und Compliance Verstößen

- » Wirtschaftliche Einbußen: Aufklärungskosten, Bußgelder, Strafverfahren, ...
  - Anpassung Bilanzen zurückliegender Jahre
  - Verschlechterung Rating
  - Höhere Finanzierungskosten
- » Geschäftsverlust z. B. durch Nichtberücksichtigung bei öffentlichen Aufträgen
- » Schadenersatzansprüche
- » Reputationsschaden: Negatives Firmenimage
- » Manager-Haftung: Manager-Haftpflichtversicherungen greifen nicht bei „wissentlichem“ Verhalten
- » Gefahr, zukünftig selbst auf der Terrorwarnliste zu stehen
- » Entzug der Bewilligung zu vereinfachten Zollverfahren

# Das Abwägen von Compliance muss immer auch die Opportunitätskosten berücksichtigen

Compliance-Kosten im Vergleich



# Compliance im Mittelstand eine Pflicht?

## Standards

- » Konkrete gesetzliche Einhaltung von Compliance nur im Bankensektor
- » Deutscher Corporate Governance Kodex definiert Compliance
  - Gilt nur für börsennotierte Aktiengesellschaften
- » Aber Mittelstand
  - Verpflichtung des Unternehmers, dass sein Unternehmen und die Mitarbeiter sich permanent an Recht und Gesetz halten
  - § 130 Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) gibt klare Vorgabe „ **Verletzung der Aufsichtspflicht** „
  - GmbH- und Aktiengesetz verpflichtet Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns anzuwenden

# Aufgaben von Compliance

## Grundelemente

### » Vorbeugen

- Klare Verhaltensanweisungen und Integration in Geschäftsprozesse, Schulungen, ...

### » Aufklären

- Interne Ermittlungen, lückenlose Aufklärung regelwidrigen Verhaltens, Ombudsmann, ...

### » Reagieren

- Notfallplanung, Krisenreaktion
- Konsequenzen und klare Reaktionen, Sanktionen bei Fehlverhalten, ...

# Elemente der Compliance

## Compliance-Management

- » Risikoanalyse
- » Bekenntnis der Unternehmensführung zur Compliance und Vorbildfunktion
  - Vorbildfunktion im Denken und Handeln
  - Unternehmenswerte vorleben
  - Glaubwürdigkeit durch Taten belegen
- » Kommunikation im Innen- und Außenverhältnis
  - Klare, starke und nachhaltige Botschaften
  - Dialog mit dem mittleren Management
- » Organisationsstruktur
- » Dokumentation

# Compliance Regeln

## Wirtschaftliche Notwendigkeit

- » Viele Unternehmen machen Vertragsbeziehungen davon abhängig, ob ihr Vertragspartner „compliant“ ist
  - Nachhaltige Risikovermeidung
  - Banken berücksichtigen bei der Kreditvergabe die Existenz oder das Fehlen einer Compliance
  - Investition in die Wettbewerbsfähigkeit und langfristige Existenzsicherung
  - Bindung von Geschäftspartnern
  - Schnellere Reaktion bei Veränderung der rechtlichen Rahmenbedingungen
  - ...

# Anwendung des Außenwirtschaftsrechts

## Beachtung der Melde- und Genehmigungspflichten

- » Komplexe Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts und Embargos für
  - Ausfuhr von Technologie, Dienstleistungen, Waren, Gütern
  - Einfuhr bestimmter Waren und Güter (Lebensmittel, Textilien etc.)
  - Auslandszahlungsverkehr
  - Vermögenswerte (auch Forderungen und Gesellschaftsbeteiligungen von Inländern im Ausland und von Ausländern im Inland)
  - Handels- und Geschäftsverbote, insbesondere Antiterrormaßnahmen
- » Beachtung von Embargo- und Antiterrorismus-Verordnungen

# Kennen Sie Ihre Geschäftspartner?

## Compliance – Bekämpfung des internationalen Terrorismus

### » Gesetzliche Verpflichtung gemäß EG-Antiterrorismus-Verordnung

- Alle am Wirtschaftsleben beteiligten Personen (Produzierendes Gewerbe, Im- und Export, Handel und Logistik, Binnenmarkt, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Banken und Versicherungen) sind verpflichtet,
  - Geschäftspartneradressen (auch inländische) zu prüfen
  - gilt auch bei Einstellung von (externen) Mitarbeitern
- Kein Wirtschaftsbeteiligter darf
  - Geld für Waren, Dienstleistungen, Gehälter etc. an Personen auszahlen, die auf den Sanktionslisten geführt sind
  - Produkte sowie wirtschaftliche Ressourcen bereitstellen, anhand derer finanzielle Mittel freigesetzt werden können

# Anti-Terrorismus-Finanzierung

Wohin gehen die Gelder bzw. wofür werden diese genutzt?

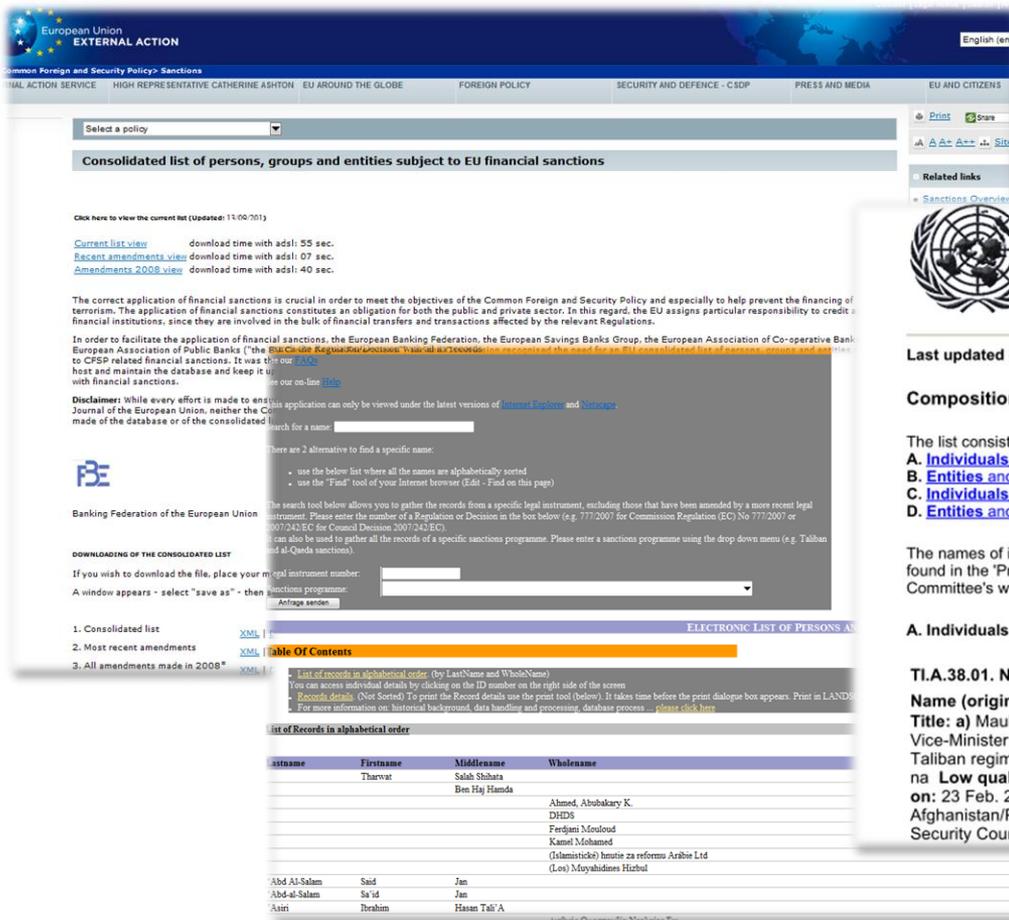
## » Gesetzgeber fordert Präventionsmaßnahmen

- EG-Verordnung 2580/2001 (EU-Financial Sanction List)
  - Embargomaßnahmen gegen terrorverdächtige Personen und Organisationen, die nicht mit Osama bin Laden, dem Al-Qaida-Netzwerk oder den Taliban in Verbindung stehen
- EG-Verordnung 881/2002 (UN-Sanction List)
  - Verordnungen gegen Osama bin Laden, Al-Qaida und die Taliban



# Bekämpfung des internationalen Terrorismus

## Sanktionslisten



European Union  
EXTERNAL ACTION

Common Foreign and Security Policy - Sanctions

Select a policy

**Consolidated list of persons, groups and entities subject to EU financial sanctions**

Click here to view the current list (Updated: 11/06/2011)

Current list view download time with adsl: 55 sec.  
Recent amendments view download time with adsl: 07 sec.  
Amendments 2008 view download time with adsl: 40 sec.

The correct application of financial sanctions is crucial in order to meet the objectives of the Common Foreign and Security Policy and especially to help prevent the financing of terrorism. The application of financial sanctions constitutes an obligation for both the public and private sector. In this regard, the EU assigns particular responsibility to credit and financial institutions, since they are involved in the bulk of financial transfers and transactions affected by the relevant Regulations.

In order to facilitate the application of financial sanctions, the European Banking Federation, the European Savings Banks Group, the European Association of Co-operative Banks, the European Association of Public Banks ("the Banking Federation") and the European Association of Banks ("the EAB") have agreed to host and maintain the database and keep it up to date with financial sanctions.

Disclaimers: While every effort is made to ensure that this application can only be viewed under the latest versions of Internet Explorer and Netscape, the Commission of the European Union, neither the Commission of the database or of the consolidated list.

Search for a name:

There are 2 alternative to find a specific name:

- use the below list where all the names are alphabetically sorted
- use the "Find" tool of your internet browser (Edit - Find on this page)

The search tool below allows you to gather the records from a specific legal instrument, excluding those that have been amended by a more recent legal instrument. Please enter the number of a Regulation or Decision in the box below (e.g. 777/2007 for Commission Regulation (EC) No 777/2007 or 2007/243/EC for Council Decision 2007/243/EC). You can also be used to gather all the records of a specific sanctions programme. Please enter a sanctions programme using the drop down menu (e.g. Taliban and al-Qaida sanctions).

Legal instrument number:

Sanctions programme:

Download the consolidated list

If you wish to download the file, place your mouse cursor over the file name. A window appears - select "save as" - then click on "save".

1. Consolidated list [XML](#)  
2. Most recent amendments [XML](#)  
3. All amendments made in 2008\* [XML](#)

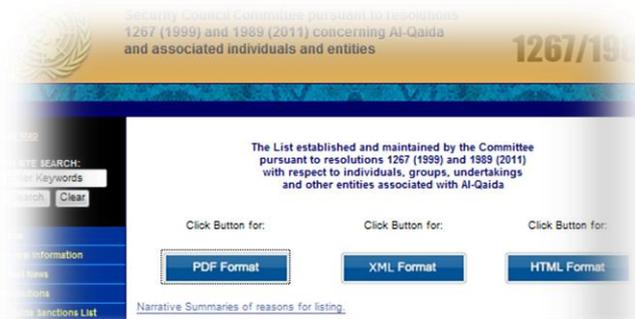
**ELECTRONIC LIST OF PERSONS AND ENTITIES**

**Table Of Contents**

List of records in alphabetical order: (by LastName and WholeName)  
You can access individual details by clicking on the ID number on the right side of the screen.  
Records details: (Not Sorted) To print the Record details use the print tool (below). It takes time before the print dialogue box appears. Print in LANDSCAPE.  
For more information on: historical background, data handling and processing, database process... please click here

List of Records in alphabetical order

lastname	Firstname	Middlename	Wholename
	Tharwat		
		Ben Haj Hamda	
			Ahmed, Abubakary K.
			DHDS
			Ferdjani Mansour
			Kamel Mohamed
			(Islamitische) huzule za reformu Arabie Ltd
			(Loe) Muryahidines Harzul
	'Abd Al-Salam	Said	Jan
	'Abd-el-Salam	Sa'id	Jan
	'Asim	Ibrahim	Hasan Tali'A



Security Council Committee pursuant to Resolutions 1267 (1999) and 1989 (2011) concerning Al-Qaida and associated individuals and entities

1267/1999

The List established and maintained by the Committee pursuant to resolutions 1267 (1999) and 1989 (2011) with respect to individuals, groups, undertakings and other entities associated with Al-Qaida

Click Button for:

Narrative Summaries of reasons for listing



The Consolidated List established and maintained by the 1267 Committee with respect to Al-Qaida, Usama bin Laden, and the Taliban and other individuals, groups, undertakings and entities associated with them

Last updated on: 28 April 2011

### Composition of the List

The list consists of the four sections specified below:

- A. **Individuals associated with the Taliban**
- B. **Entities and other groups and undertakings associated with the Taliban**
- C. **Individuals associated with Al-Qaida**
- D. **Entities and other groups and undertakings associated with Al-Qaida**

The names of individuals and entities removed from the Consolidated List pursuant to a decision by the 1267 Committee may be found in the 'Press Releases' section on the Committee's website. Other information about de-listing may be found on the Committee's website at: <http://www.un.org/sc/committees/1267/delisting.shtml>.

### A. Individuals associated with the Taliban

TI.A.38.01. Name: 1: ABDUL BAQI 2: na 3: na 4: na

Name (original script): عبد الباقي

Title: a) Maulavi b) Mullah Designation: a) Governor of the provinces of Khost and Paktika under Taliban regime b) Vice-Minister of Information and Culture under Taliban regime c) Consulate Dept., Ministry of Foreign Affairs under Taliban regime DOB: Approximately 1962 POB: Jalalabad city, Nangarhar province, Afghanistan Good quality a.k.a.: na Low quality a.k.a.: na Nationality: Afghan Passport no.: na National identification no.: na Address: na Listed on: 23 Feb. 2001 (amended on 3 Sep. 2003, 7 Sep. 2007, 21 Sep. 2007) Other information: Believed to be in the Afghanistan/Pakistan border area. Until 7 Sep. 2007 he was also listed under number TI.A.48.01. Review pursuant to Security Council resolution 1822 (2008) was concluded on 1 Jun. 2010.

# EG-Antiterrorismusverordnung

## UN-Sanktionsliste

» <http://www.un.org/sc/committees/1267/consolist.shtml>



The Consolidated List established and maintained by the 1267 Committee with respect to Al-Qaida, Usama bin Laden, and the Taliban and other individuals, groups, undertakings and entities associated with them

Last updated on: 28 April 2011

### Composition of the List

The list consists of the four sections specified below:

- A. [Individuals associated with the Taliban](#)
- B. [Entities and other groups and undertakings associated with the Taliban](#)
- C. [Individuals associated with Al-Qaida](#)
- D. [Entities and other groups and undertakings associated with Al-Qaida](#)

The names of individuals and entities removed from the Consolidated List pursuant to a decision by the 1267 Committee may be found in the 'Press Releases' section on the Committee's website. Other information about de-listing may be found on the Committee's website at: <http://www.un.org/sc/committees/1267/delisting.shtml>.

### A. Individuals associated with the Taliban

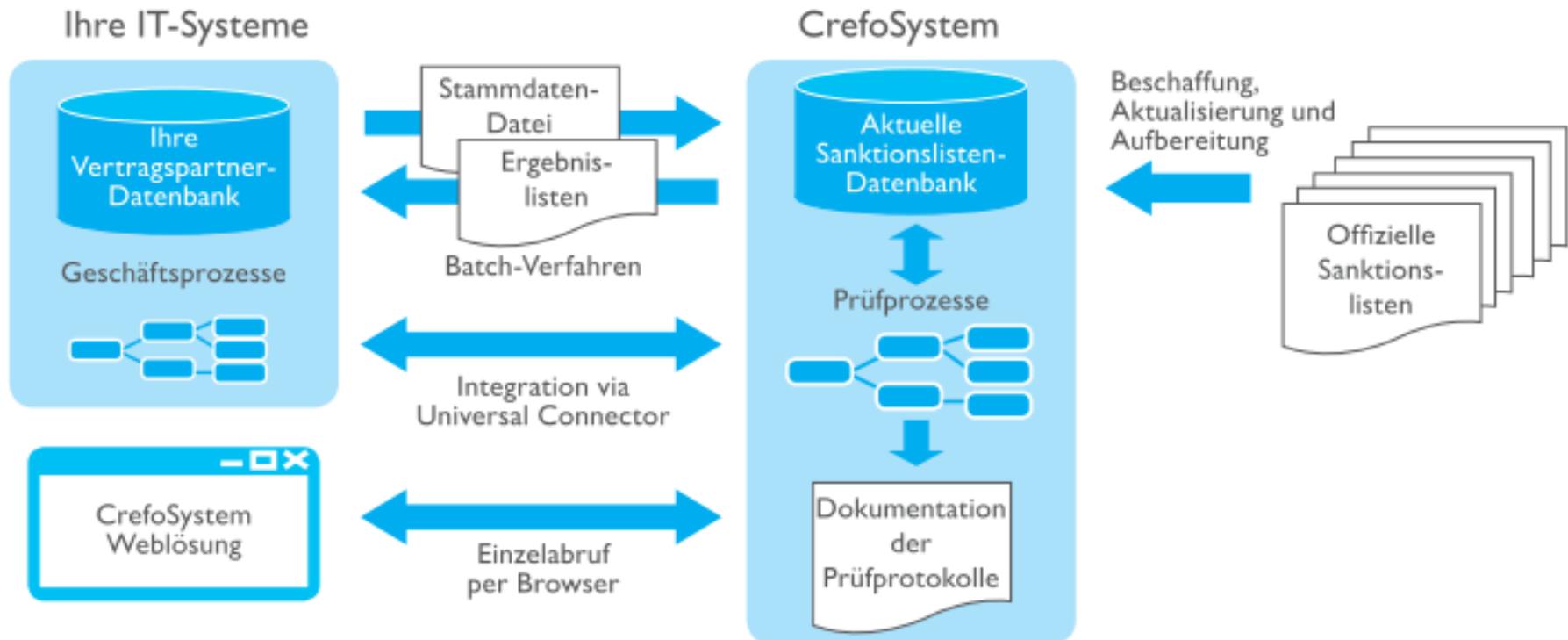
**TI.A.38.01. Name:** 1: ABDUL BAQI 2: na 3: na 4: na

**Name (original script):** عبد الباقي

**Title:** a) Maulavi b) Mullah **Designation:** a) Governor of the provinces of Khost and Paktika under Taliban regime b) Vice-Minister of Information and Culture under Taliban regime c) Consulate Dept., Ministry of Foreign Affairs under Taliban regime **DOB:** Approximately 1962 **POB:** Jalalabad city, Nangarhar province, Afghanistan **Good quality a.k.a.:** na **Low quality a.k.a.:** na **Nationality:** Afghan **Passport no.:** na **National identification no.:** na **Address:** na **Listed on:** 23 Feb. 2001 (amended on 3 Sep. 2003, 7 Sep. 2007, 21 Sep. 2007) **Other information:** Believed to be in the Afghanistan/Pakistan border area. Until 7 Sep. 2007 he was also listed under number TI.A.48.01. Review pursuant to Security Council resolution 1822 (2008) was concluded on 1 Jun. 2010.

# Wie können Sanktionslisten abgeglichen werden?

Systemgestützte Sanktionslisten-Prüfung mit Creditreform



# Verantwortliches und werteorientiertes Handeln

Vier Fragen sollte sich jeder Mitarbeiter stellen, wenn er für sein Unternehmen Entscheidungen trifft:

**1. Ist es im Interesse meines Unternehmens?**

**2. Ist es im Einklang mit den Unternehmenswerten und meinen Werten?**

**3. Ist es unrechtmäßig? Ist es moralisch richtig?**

**4. Ist es etwas, wofür ich bereit bin, Verantwortung zu übernehmen?**

**Falls die Antworten „Ja“ sind, dann sind Sie auf der sicheren Seite.**

- Gesetze, Richtlinien und Compliance
- ... kühlen Kopf bewahren
- ... handlungsfähig bleiben
- ... verantwortungsbewusst agieren!



Kontakt

Verband der Vereine Creditreform e.V.

Silvia Rohe  
Certified Compliance Professional (CCP)  
Senior Consultant Compliance & Fraud Management

phone  
email

+49 2131 109 3862  
s.rohe@verband.creditreform.de

Jörg Rossen

Mitglied der Geschäftsleitung

+49 2131 109 518  
j.rossen@verband.creditreform.de

